

"Ultimative Schönheit und Heilung von innen und aussen" Beauty and Health Newsletter 2023 Frühling

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre anhaltende Treue und Unterstützung bedanken. Auch diese Ausgabe enthält Artikel, die für Ihre Gesundheit und Schönheit von Bedeutung sind.

Leider muss ich aber auch eine sehr traurige Mitteilung machen.
Miwako von Planta

Am 18. September 2022 ist Dr. Niwa verstorben.

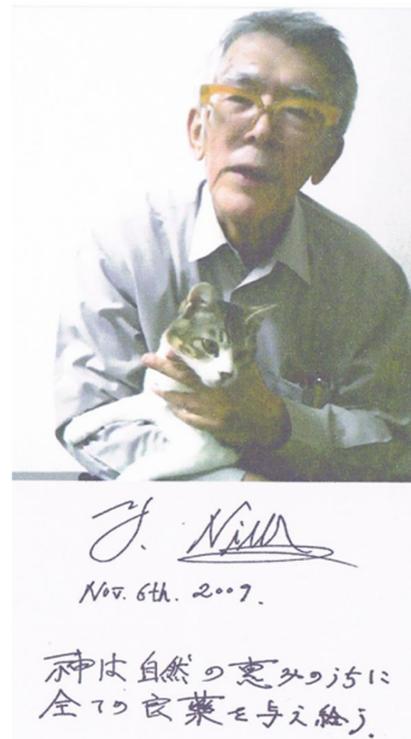
Dr. Niwa war eine weltweite Autorität auf dem Gebiet der reaktiven Sauerstoffspezies, erforschte und entwickelte SOD-ähnliche Nahrungsmittel und natürliche pflanzliche Arzneimittel, war Direktor des Niwa Immunity Research Institute und Chef des Tosashimizu-Krankenhauses und widmete sein Leben der medizinischen Behandlung von Patienten, die an Krebs, Autoimmunerkrankungen und atopischer Dermatitis und anderen unheilbaren Krankheiten litten.

Als Kind war Dr. Niwa sehr schwach und er musste von seiner Betreuerin auf dem Rücken zur Schule getragen werden, da er selbst nicht weit laufen konnte.

Dr. Niwa studierte an der Medizinischen Fakultät der Kyoto-Universität in Japan und beschäftigte sich seitdem mit der Erforschung reaktiver Sauerstoffspezies und SOD (Superoxid Dismutase), ein Enzym, das reaktive Sauerstoffspezies beseitigt. Er hat mehr als 60 Forschungsarbeiten über SOD und andere biologische Abwehrkräfte in renommierten englischsprachigen internationalen medizinischen Fachzeitschriften sowohl in Japan als auch im Ausland veröffentlicht.

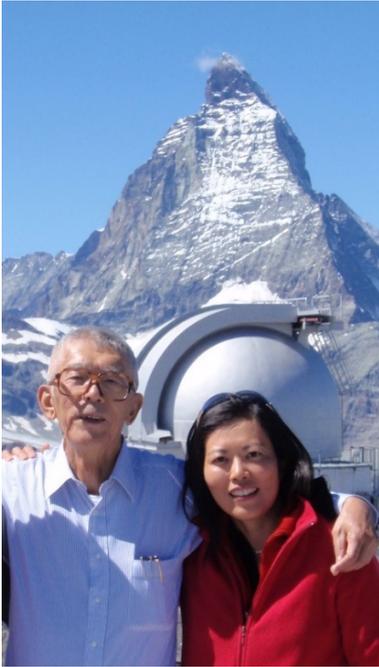
Vor mehr als 18 Jahren wurde ich zum ersten Mal auf die Niwa-Therapie aufmerksam, als ich die zahlreichen Bücher und Veröffentlichungen von Dr. Niwa las. Damals ahnte ich noch nicht, dass sie einen so grossen Einfluss auf mein Leben haben würden.

Da ich der Medizin immer sehr nahe war, wusste ich, dass Dr. Niwa ein sehr guter Arzt war, der über grosse Erfahrung und Kenntnisse bei der Behandlung von Krebs und anderen schwierigen Krankheiten wie Autoimmunkrankheiten verfügte. Was mich am meisten beeindruckte war sein Engagement, sich in erster Linie für seine Patienten einzusetzen. Als ich ihn dann besser kennenlernte, fühlte ich mich wirklich zu seiner Persönlichkeit hingezogen, die geradlinig und ehrlich war, ohne Lügen und ohne Vorliebe für persönliche Vorteile, und obwohl er manchmal streng sein konnte, lag



seiner Persönlichkeit ein grosses Mass an Zärtlichkeit und Liebe zugrunde. Er war einer der vertrauenswürdigsten Menschen, die ich je gekannt habe.

Ich selbst hatte seit meiner Kindheit eine schwache Konstitution, musste immer wieder ins Krankenhaus und litt viele



Jahre lang an Migräne, Allergien und Heuschnupfen, aber Dr. Niwas SOD-ähnliche wirkende Nahrung hat meinen Zustand völlig verbessert. Und in den letzten 15 Jahren war ich nie bei einem Arzt.

Die Niwa-Therapie wurde entwickelt, weil

er seinen geliebten achtjährigen Sohn Tsuyoshi an Leukämie verloren hatte. Das Leiden, das sein Sohn aufgrund der Krankheit und Nebenwirkungen der Krebstherapien durchmachte, war schrecklich. Diese Erfahrung war die Basis dafür, dass Dr. Niwa sein Leben der Erforschung besserer Medikamente hingeben wollte.

Er war so enttäuscht darüber, dass er seinem Sohn das gegeben hatte, was er als den höchsten Standard betrachtete, und ihn dann doch unter so schrecklichen Schmerzen sterben lassen musste. Er spürte eine grosse Leere und dachte sogar daran, den Arztberuf aufzugeben.

Er war an Vorträge auf internationalen Konferenzen eingeladen worden, hatte mehr als 60 Forschungsarbeiten in führenden internationalen Fachzeitschriften verfasst und war ein Arzt, der die Kunst der Medizin beherrschte, und doch konnte er Tuyoshis Leben nicht retten.

Dr. Niwa hat sein Bedauern und seine Reue in vielen anderen Büchern niedergeschrieben, darunter das Buch «Das Herz eines Arztes, das mir mein leukämiekranker Sohn gelehrt hat».

Dr. Niwa hat gesagt: „Ich habe das Gefühl des Bedauerns erst dann verstanden, als ich mich auf die Seite des Patienten stellte, vor allem aus der Erfahrung meines eigenen Kindes, das an Krebs im Endstadium litt. Ich hoffe, Sie können meine tiefe Reue für das, was ich getan habe, verstehen. Ich bedaure die Patienten und ihre unmittelbaren Familienangehörigen, die in der Vergangenheit ebenfalls gelitten und getrauert haben und an demselben Schicksal gestorben sind. Ich habe keine übernatürlichen Kräfte und keine telepathischen Fähigkeiten. Alles, was ich tun kann ist versuchen, das Leid, das mein Kind durch die Krankheit erlitten hat, irgendwie in dieser Welt zu beseitigen. Ich habe auf Sonn- und Feiertage sowie auf Silvester verzichtet, um an der Erforschung von unheilbaren Krankheiten und Krebs zu arbeiten, um natürliche pflanzliche Arzneimittel ohne Nebenwirkungen zu entwickeln, ohne die Chemo, unter der mein Sohn so gelitten hat“.

Chinesische Medizin und Rohkost haben keine Nebenwirkungen. Aber sie wirken fast nicht und sie helfen den Menschen auch nicht. Ich wollte keine Krebsmedikamente mehr verschreiben.



Aber gibt es eine bessere natürliche Behandlung in Form der pflanzlichen Medizin? Wenn nicht, wie können wir das ändern?"

Er investierte so viel Geld, dass sein Krankenhaus in Konkurs ging, und nach 20 Jahren Forschung gelang es ihm schliesslich, ein SOD-ähnlich wirkendes Lebensmittel zu entwickeln (ein Präparat, das im Körper wie ein SOD-Enzym wirkt und aktive Säuren entfernt).

Es gibt weltweit viele SOD-ähnliche Produkte auf dem Markt, die im menschlichen Körper nicht funktionieren, auch wenn sie im Reagenzglas wirksam sind. Tatsächlich ist Dr. Niwas SOD-ähnlich wirkendes Lebensmittel wahrscheinlich das einzige auf der Welt, das im menschlichen Körper wirklich funktioniert.

Die Herstellung von SOD-Präparaten und SOD-Enzymen ist deshalb so

schwierig, weil es sich um Antioxidantien mit hohem Molekulargewicht handelt. Selbst wenn man sie in eine injizierbare Lösung umwandeln würde, würden sie nicht die notwendigen Stellen im Körper erreichen, und wenn man sie als orales Medikament verabreicht, würden die Magensäfte das Enzym zerstören, was eine Aufnahme unmöglich macht. Damals gelang es Dr. Mickelson (Cambridge-Absolvent und ehemaliger Mitarbeiter von Dr. Todd, dem Nobelpreisträger und weltweiten Experten für Proteine), einem Biochemiker am Institut für physikalische Chemie in Paris, Frankreich, und Dr. Niwa gemeinsam, ein liposomales SOD zu formulieren. Leider ist es aufgrund der späteren Vorschriften über ansteckende Rinderkrankheiten in den europäischen Ländern nicht mehr möglich, dieses zu produzieren. Auf der Grundlage dieser Erfahrung verfolgte Dr. Niwa einen völlig anderen Ansatz und entwickelte erfolgreich SOD-Enzyme, d. h. SOD-ähnlich wirkende Lebensmittel, die wie Enzyme zur Beseitigung reaktiver Sauerstoffspezies wirken.



Persönlich habe ich in den letzten Jahren krebserkrankte Kunden und Freunde aus der Schweiz in Dr. Niwas



Spital in Tosashimizu, Japan, begleitet. Jede Reise war einzigartig und besonders. Ich übernachtete sogar mehr als einen Monat im Spital und begleitete die Patienten, die ich mitbrachte. Dort konnte ich mich von der Ernsthaftigkeit des Niwa-Behandlungsansatzes und gleichzeitig von der äusserst engagierten, leidenschaftlichen und liebevollen Haltung des gesamten Personals gegenüber jedem einzelnen Patienten, der an der Krankheit leidet, überzeugen.



Und wer zum ersten Mal dorthin kommt, ist oft überrascht, auf den Stationen viel Lachen zu hören. Das ist auf einer normalen Krebsstation undenkbar. Die Krebspatienten von Niwa-Therapie haben selbst bei schweren Erkrankungen einen guten Appetit und können gut essen, während sie sich mit anderen im Gemeinschaftsraum

unterhalten. Für die Patienten wurden auch unterhaltsame Veranstaltungen wie Ausflüge und Kochkurse organisiert.

Die Internetseite des Tosashimizu-Krankenhauses ist <http://tosashimizu-hospital.com/>.

Wie aus den vielen Briefen seiner Patienten auf seiner Website zu ersehen ist, gab es viele Menschen, die sich auf seine Behandlung verlassen haben und ihm dankbar dafür waren.

Er arbeitete jeden Tag bis Mitternacht, sieben Tage die Woche, das ganze Jahr über, ohne einen Tag frei zu haben, und gönnte sich keinen einzigen Ruhetag. Dr. Niwa lehnte die westliche Medizin nicht ab. Er erzählte mir, dass er keine Krebsmedikamente mehr einsetzen wollte, weil sein eigener siebenjähriger Sohn Tsuyoshi aufgrund der Nebenwirkungen von Krebsmedikamenten ums Leben kam. Wenig überraschend wurde er aber auch für seine Errungenschaften beneidet, bekämpft und verleumdet.

Im Jahr 2012 wurde die Niwa-Therapie jedoch vom Internationalen Krebskongress offiziell anerkannt – dies



gelang bisher niemandem auf der Basis von Naturmedizin. Endlich hat die Welt die Niwa-Therapie anerkannt.

Dr. Niwa hat die Behandlungen von 101 Patienten mit fortgeschrittenen und unheilbaren Leberkrebs während 10 Jahren dokumentiert. Die durchschnittliche Lebenserwartung für Leberkarzinome, die nicht chirurgisch behandelt werden können, beträgt global gesehen ein Jahr oder weniger. Er hat 101 solche Patienten ausgewählt und sie nach ihrem Child-Pugh-Score BCLC-Tumorstadium, ihren Symptomen und dem Fortschreiten des Krebses kategorisiert und verschiedene Kombinationen aus seinen 10 oder mehr Medikamenten und Behandlungsmethoden angewendet. Er dokumentierte die Ergebnisse jeder Behandlung bzw. Methode und verglich diese mit der normalen Lebensverlängerung solcher Leberkrebspatienten.

Die Ergebnisse zeigten, dass die durchschnittliche Lebenserwartung aller seiner Patienten 53,5 Monate betrug, und je nach Inhalt der verschiedenen Behandlungen betrug die durchschnittliche Lebenserwartung sogar 55,7 Monate in Kombination mit wirksamen pflanzlichen Arzneimitteln und Steinbäder. Die durchschnittliche Lebenserwartung der Patienten, die die beste Behandlung erhielten, wie die tägliche Infusion von Vitaminpräparaten und anderen Medikamenten und täglichen Steinbäder, betrug 75,1 Monate. Das ist das Sechsfache der durchschnittlichen Lebenserwartung weltweit. Dank dieser hervorragenden Resultate konnte die Niwa-Therapie endlich von den internationalen Krebsgesellschaften anerkannt und ins

Licht der Öffentlichkeit gerückt werden, auch in Japan.

Bis jetzt wurde Dr. Niwa von Ärzten in Japan verleumdet, aber er war schlussendlich froh, dass er den Patienten helfen konnte und dass seine Methoden Anerkennung fanden.

Als ich im Sommer 2021 zusammen mit Dr. Niwa im Imperial Hotel in Tokio Tee trank, drehte sich die meiste Zeit des Gesprächs um seine geliebten Katzen und



Hunde. Er besass Dutzende von Katzen und hatte ein eigenes Zimmer für sie sowie eine Katzenbetreuung. Als eine der Katzen starb, war Dr. Niwa eine Zeit lang traurig und deprimiert. Dr. Niwa liebte und kümmerte sich um solch ein kleines Leben.

Dr. Niwa war auch Mitglied eines Sumo-Fördervereins, und ich habe selbst gesehen, wie er an seinem Geburtstag einen Glückwunsch von einem der grössten Sumo-Champions (Hakuo) erhielt. Er antwortet nur: "Oh, danke schön danke schön!". Ich erinnere mich





gut daran, er sagte mir auch, dass er wieder in der Schweiz kommen würde, aber es kam nicht mehr dazu.

...Ich bin sehr traurig, dass Dr. Niwa verstorben ist.

Ich danke ihm für seine jahrelange Arbeit mit Leidenschaft. Es hat immer einen grossen Kampf gehabt in Japan. Aber seine Errungenschaften sind am Schluss bemerkenswert. Ich hoffe Dr. Niwa wird sich jetzt ausruhen mit seinem Sohn Tsuyoshi im Himmel. Ich danke Dir aus tiefstem Herzen für das grosse Engagement und Deinen Einfluss auf mein Leben.

Den grossen, wunderschönen Regenbogen, den ich am 17. September, dem Tag vor seinem Tod, von meinem Haus in der Schweiz über dem Vierwaldstättersee sah, muss seine Abschiedsbotschaft gewesen sein.

"Gott hat uns allen eine gute Medizin in der Gnade der Natur gegeben".

Dr. Yukie Niwa



**Miwako von Planta**
Health and Beauty from Inside & Outside

Miwako von Planta GmbH

Park Höchi Allee 3

6353 Weggis

Tel: 041 390 2222

Handy: 079 372 0413

E-Mail: info@miwakovonplanta.ch

www.miwakovonplanta.com